|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nummer: | G | |  | BETRIEBSANWEISUNG gem. GefStoffV | Betrieb: | Musterbetrieb | |  |
| Bearbeitungsstand: | | | 09/23 |  |  |  | |  |
| Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich | | | | Musterbereich |  |  | |  |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** | | | | | | | | |
|  | Bitumen | | | | | |  | |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** | | | | | | | | |
|  | * Kann durch Einatmen der beim Erhitzen entstehenden Dämpfe und Aerosole in den Körper gelangen und zu Gesundheitsschäden führen. * Konzentrierte Dämpfe können die Atemwege reizen und Übelkeit und Atemnot hervorrufen. Kann die Augen und Haut reizen. * Wegen der Gefahr von Hautverbrennungen besondere Sorgfalt beim Umgang mit heißem Bitumen. * Enthaltene Lösemittel können beim Trocknen explosionsgefährliche Dämpfe bilden. | | | | | |  | |
| **3. SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** | | | | | | | | |
|  | * Einatmen von Bitumendämpfen vermeiden. Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Bei Umgang mit heißflüssigem Bitumen Zutritt von Wasser ausschließen. Temperatur bei Lagerung und Verarbeitung kontrollieren und vorgeschriebene Grenzwerte beachten. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Verspritzen vermeiden! * Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Angetrocknete Bitumenreste nur mit geeignetem Reinigungsmittel ***laut Hautschutzplan*** von der Haut entfernen. Auf keinen Fall Lösemittel verwenden! * Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. * **Augenschutz:** ***Hier genaue Angabe*** * **Handschutz:** Wärmeisolierende / hitzebeständige Schutzhandschuhe möglichst mit Stulpen tragen. **Genaue Bezeichnung** * Atemschutz: ggf. Kombinationsfilter A1-P2 (weiß ) ***Hier genaue Angabe*** * **Hautschutz: Laut Hautschutzplan** (ggf. Rücksprache mit Betriebsarzt) * **Körperschutz**: Geschlossene Arbeitskleidung und hitzebeständige Sicherheitsschuhe tragen, Hosenbeine immer über den Schäften der Stiefel! | | | | | |  | |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** | | | | | | | | |
|  | * Nach Verschütten mit z.B. Sand oder Erde eindämmen, fest werden lassen und danach mechanisch entfernen und der Wiederverwendung zuführen. * Ggf. Pumpen abstellen, Leitungen schließen und Auslaufen verhindern. * Produkt ist brennbar, geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver ***hier vorhandene Löschmittel angeben***. Wasser ist nicht geeignet! * Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe! * Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten! | | | | | |  | |
| **5. ERSTE HILFE** | | | | | | | | |
|  | * **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und Rücksprache mit einem Arzt führen.** * **Nach Augenkontakt:** Durch heißes Bitumen sind schwere Augenschäden möglich! Mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen! * **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Bei Verbrennungen durch heißes Bitumen betroffene Körperpartie sofort ausreichend mit kaltem, fließendem Wasser spülen. Nicht versuchen, das Bitumen von der Haut zu entfernen. Arzt hinzuziehen. Keine Verdünnungs-/Lösemittel! * **Nach Einatmen:** Frischluft! Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten. Ggf. Schockbekämpfung und Herz-Lungen-Wiederbelebung. * Ersthelfer heranziehen.  Notruf: 112Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen. | | | | | |  | |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** | | | | | | | | |
|  | | * Zur Entsorgung sammeln in: ***hier Behälter angeben*** | | | | |  | |
|  | | Datum:  Nächster Unterschrift:  Überprüfungstermin: Unternehmer/Geschäftsleitung: | | | | |  | |